

Medienmitteilung

Syngenta Group befördert Feroz Sheikh zum Chief Information and Digital Officer

6. Dezember 2021, Basel / Schweiz

Syngenta Group hat Feroz Sheikh per 1. Januar 2022 zum Chief Information and Digital Officer ernannt. Sheikh, der in Basel ansässig ist, wird dem erweiterten Führungsteam der Gruppe angehören und an den CEO berichten. Derzeit ist er Leiter des Bereichs Digital Engineering und Data Science.

Sheikh tritt die Nachfolge von Greg Meyers an, der die Gruppe Ende Januar 2022 verlässt, um in die USA zurückzukehren und sich neuen Aufgaben in einer anderen Industrie zu widmen. Unter Meyers' Führung leistete Syngenta Group weltweit Pionierarbeit bei der digitalen, kundenzentrierten Transformation. Heute werden die digitalen Dienstleistungen der Gruppe von Landwirten zur Bewirtschaftung von mehr als 160 Millionen Hektar Ackerland auf der ganzen Welt genutzt.

Sheikh kam 2018 zu Syngenta und war für den Aufbau digitaler Plattformen und Produkte im Rahmen der digitalen Transformation von Syngenta verantwortlich. Er leitete Teams von Ingenieuren, Informatikern und Datenwissenschaftlern, um digitale Innovationen für Landwirte bereitzustellen, und spielte eine wichtige Rolle bei der Entwicklung und Einführung von Cropwise, der digitalen Technologieplattform von Syngenta.

"Feroz bringt eine breite digitale und kundenorientierte Führungserfahrung in diese Rolle ein. Er hat dazu beigetragen, Standards in der Landwirtschaft zu etablieren und neuartige Open-Source-Software und Ökosysteme einzuführen", betont Erik Fyrwald, CEO der Syngenta Group. "Wir freuen uns auf seinen wichtigen Beitrag, um den Landwirten weiterhin zu helfen, ihre Erträge zu steigern und damit zu unterstützen, die Menschen auf diesem Planeten zu ernähren und gleichzeitig den Klimawandel zu bekämpfen."

Bevor er zu Syngenta kam, gründete und leitete Sheikh mehrere technologieorientierte Unternehmen. Er unterstützte auch philanthropische Aktivitäten, unter anderem indem er Millionen von Kindern in Indien mit Hilfe digitaler Technologien Zugang zu Bildung verschaffte.

"Es war eine unglaublich motivierende Erfahrung, die Technologieplattform Cropwise aufzubauen, die Syngenta Group zu einem der am stärksten digital vernetzten AgTech-Unternehmen der Welt gemacht hat", unterstreicht Sheikh. "Mehr denn je ist heute klar, dass Technologie eine fundamentale Rolle bei der Umgestaltung der Landwirtschaft spielen wird. Ich freue mich auf die Herausforderung und die Möglichkeit, die IT und die digitale Reise der Syngenta Group weiter in diese Zukunft zu führen."

Sheikh hat einen Bachelor of Engineering vom Delhi College of Engineering und ein Executive Management Education Program-Zertifikat vom Indian Institute of Management, Kozhikode, Indien. Er ist Vorstandsmitglied von AgGateway und Vorsitzender von AgGateway Europe, einer globalen, gemeinnützigen Organisation, die die digitale Konnektivität in der globalen Landwirtschaft und verwandten Branchen fördert.

Über Syngenta Group Co. Ltd.

Die Syngenta Group ist eines der weltweit führenden Innovationsunternehmen in der Agrarwirtschaft und blickt auf eine mehr als 250-jährige Geschichte zurück. In mehr als 100 Ländern ist die Syngenta Group bestrebt, die Landwirtschaft durch bahnbrechende Produkte und Technologien zu transformieren und so eine Nahrungsmittelkette zu schaffen, mit der die Weltbevölkerung sicher, nachhaltig und mit Respekt gegenüber unserem Planeten ernährt werden kann. Die Syngenta Group hat ihren Hauptsitz in der Schweiz und steht in chinesischem Eigentum. Die Stärke des Konzerns basiert auf seinen vier Geschäftseinheiten, die Kunden überall auf der Welt mit branchenführenden Angeboten versorgen: Syngenta Crop Protection mit Sitz in der Schweiz, Syngenta Seeds mit Sitz in den USA, ADAMA[®] mit Sitz in Israel und Syngenta Group China.

Fotos und Videos der Syngenta Group finden Sie in der [Syngenta Group Mediathek](#).

Kontaktdaten

Media Relations

media@syngentagroup.com

Datenschutz ist uns wichtig. Sie erhalten diese Veröffentlichung auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 Bst. f DSGVO („berechtigte Interessen“). Falls Sie jedoch keine weiteren Informationen über Syngenta Group erhalten möchten, senden Sie uns einfach eine kurze formlose [Mitteilung](#), und wir werden Ihre Daten nicht mehr zu diesem Zweck verarbeiten. Weitere Einzelheiten finden Sie in unserer [Datenschutzerklärung](#).

HINWEISE BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN

Dieses Dokument kann in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die durch Begriffe wie „erwarten“, „würden“, „werden“, „potenziell“, „Pläne“, „Aussichten“, „geschätzt“, „angestrebt“, „auf dem Weg“ und ähnliche Wendungen gekennzeichnet sind. Diese Aussagen unterliegen möglicherweise Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen Aussagen abweichen. Für Syngenta Group zählen zu diesen Risiken und Unsicherheiten Risiken in Verbindung mit Gerichtsverfahren, behördlichen Genehmigungen, der Entwicklung neuer Produkte, zunehmendem Wettbewerb, Kundenkreditrisiko, den allgemeinen Wirtschafts- und Marktbedingungen, der Einhaltung von Vorschriften und Korrekturprozessen, geistigen Eigentumsrechten, der Umsetzung organisatorischer Veränderungen, der Wertminderung immaterieller Vermögenswerte, der Verbraucherwahrnehmung genetisch veränderter Nutzpflanzen und Organismen oder Pflanzenschutzchemikalien, Klimaschwankungen, Wechselkurs- und/oder Getreidepreisschwankungen, Liefervereinbarungen mit einer einzigen Bezugsquelle, politischen Unsicherheiten, Naturkatastrophen, und Verletzungen der Datensicherheit oder andere Störungen im Bereich Informationstechnologie. Syngenta Group übernimmt keine Verpflichtung, etwaige in die Zukunft gerichtete Aussagen vor dem Hintergrund tatsächlicher Ergebnisse, veränderter Annahmen oder anderer Faktoren zu aktualisieren.